

Jahresbericht über das Geschäftsjahr 2020

**Personalvorsorge-Stiftung Providus
Claudiusstrasse 6
9006 St. Gallen**

1. Bericht des Präsidenten und des Geschäftsführers

Geschäftsbericht 2020

1. Bericht des Stiftungsratspräsidenten

Weitere Stabilisierung der finanziellen Lage:

Im Geschäftsjahr 2020 konnte die Providus aus der Vermögensanlage

eine Performance von **4.30%**
(Vorjahr 11.3%)

erzielen. Der Stiftungsrat hat mit Blick auf eine weitere Stabilisierung der finanziellen Lage die Sparkonten der Versicherten mit dem BVG-Mindestzins von 1.0% verzinst. Damit ist der Stiftungsrat einer Empfehlung des Versicherungsexperten gefolgt. Den Versicherten wurden so insgesamt rund CHF 1.0 Mio. gutgeschrieben. Das langfristige Ziel einer gleich hohen Verzinsung der Vermögen der aktiven Versicherten und der Rentenbeziehenden bleibt bestehen.

Mit der erreichten Performance von 4.30% wurde die erforderliche Sollrendite von 1.60% deutlich übertroffen. Im Quervergleich ist dieses Ergebnis wiederum als sehr gut einzustufen: CS 4.11% (vor Kosten) und UBS 3.84% (nach Kosten).

Nach Verzinsung und Senkung des technischen Zinssatzes (neu definitiv bei 1.75%)

stieg der **Deckungsgrad auf 106.5%** an (VJ 104.0%), was immer noch weit vom Zieldeckungsgrad von 118.0% entfernt liegt.

Nachhaltigkeit in der Vermögensanlage:

Der Stiftungsrat hat die folgenden Regulative angepasst respektive neu erlassen:

- Vorsorgereglement (per 01.01.2021)
- Anlagereglement (per 01.01.2021)
- Handlungsrichtlinie
- nachhaltige Vermögensanlage (neu, per 01.01.2021).

Die wichtigsten Änderungen wurden den Versicherten im Februar 2021 schriftlich mitgeteilt. Die Dokumente sind alle auf der Webseite publiziert. Der Stiftungsrat kommt mit den neuen Bestimmungen zu den nachhaltigen Vermögensanlagen einem An-

liegen einer wachsenden Zahl an Versicherten und einem gesellschaftlichen Trend nach, das Vermögen im Rahmen der Möglichkeiten einer kleinen Pensionskasse auch unter Berücksichtigung von Nachhaltigkeitskriterien anzulegen. Als wichtigen Schritt realisierte die Providus den Beitritt zur Stiftung Ethos.

Ausblick:

Der Stiftungsrat wird sich im Jahr 2021 eingehend mit der Überprüfung und langfristigen Ausrichtung der Leistungsparameter befassen.

2. Bericht des Geschäftsführers

Intensiviertes Investment-Controlling:

Die Zusammenarbeit mit dem Stiftungsrat und der Anlagekommission sowie allen wichtigen externen Geschäftspartnern war im Geschäftsjahr wiederum sehr gut. Dies erwies sich insbesondere in der Phase der ersten Covid-19 - Welle als äusserst wertvoll, wurde doch das Investmentcontrolling spürbar intensiviert (wöchentliche Lagebeurteilung in turbulenter Marktphase).

Effiziente Erstellung neuer Regulative:

Der Anfangs Juli 2020 durchgeführte Workshop des Stiftungsrats zur Nachhaltigkeit in der Vermögensanlage war sowohl zeitlich (physisches Treffen möglich) wie auch inhaltlich (Ergebnis Handlungsrichtlinie) ein Erfolg und bot gleichzeitig auch die Gelegenheit, die gesetzliche Anforderung der Weiteversicherung vorzubereiten und massgeschneidert zu lösen (neuer Artikel 2a im Vorsorgereglement).

Interessante Bedarfserhebung unter Versicherten:

Bei den Versicherten wurde im Juli eine "Bedarfserhebung Versicherteninformation" durchgeführt. Trotz der geringen Rücklaufquote von 3% (27 Versicherte) konnten einige Erkenntnisse gewonnen werden:

Schriftliche Versicherteninformation, Versicherungsausweis und Webseite sind die wichtigsten Informationsquellen.

2. Kennzahlen

Die wichtigsten Zahlen im Überblick	Berichtsjahr	Vorjahr
1 Versicherte/Rentenbezüger		
Anzahl Aktivversicherte	778	771
Anzahl Rentenbezüger	180	176
Anteil Rentenbezüger	18.8%	18.6%
Deckungskapital Rentenbezüger in Mio. CHF	73.495	68.415
2 Vermögenslage		
Wertschriftenvermögen in Mio. CHF	203.7	192.9
Wertschwankungsreserve in Mio. CHF	12.313	7.412
Zielgrösse Wertschwankungsreserve in Mio. CHF	33.874	33.562
Netto-Wertschriften-Performance (nach Abzug aller Kosten, inkl. Direktanlagen in Immobilien)	4.3%	11.3%
Performance des Gesamtvermögens (inkl. Liquidität)	4.1%	10.6%
3 Betriebsergebnis		
Netto-Ergebnis aus Versicherungsteil in Mio. CHF	-2.987	-11.651
Netto-Ergebnis aus Vermögensanlage in Mio. CHF	8.196	19.269
Ertragsüberschuss (+) / Aufwandüberschuss (-) in Mio. CHF vor Einlage/Entnahme Wertschwankungsreserven	4.901	7.312
4 Versicherungstechnische Lage		
Verzinsung Altersguthaben	1.00%	1.75%
Technischer Zinssatz	1.75%	2.00%
Deckungsgrad nach kaufmännischer Bilanz	106.5%	104.0%
Teuerungsanpassungen auf Renten	keine	keine
Sollrendite gemäss versich.techn. Gutachten prospektiv (falls BVG-Zins 1.0%)	1.6%	1.5%
Sollrendite gemäss versich.techn. Gutachten retrospektiv	1.82%	7.03%

* 2019: davon 4.2% aufgrund der Senkung des technischen Zinssatzes inkl. Rückstellung auf 1.75%

Kurzkomentar zur Jahresrechnung

Die Zahl der Aktivversicherten nahm im Berichtsjahr um 0.9% (Vorjahr 3.75%), diejenige der Rentenbeziehenden um 2.3% (8.6%) zu. Dadurch stieg die Quote der Rentenbezüger leicht um 0.2% auf 18.8% und bleibt auf einem vergleichsweise tiefen Niveau und die Versichertenstruktur versicherungstechnisch weiterhin attraktiv. Das Ergebnis der Vermögensanlage war mit 4.30% höchst erfreulich und auch vergleichsweise gut (PK-Index UBS bei 3.84% und CS bei 4.11%).

Der Stiftungsrat hat das sehr gute Ergebnis dazu benutzt, die finanzielle Lage weiter zu stabilisieren und den Technischen Zins um 0.25% auf 1.75% zu senken. Da er dafür bereits im Vorjahr Rückstellungen vorgenommen hat, blieb diese ergebnisneutral. Damit ist er dem langfristigen Ziel der gleich hohen Verzinsung der Kapitalien der aktiven Versicherten und der Rentenbeziehenden schon sehr nahe gekommen. Nach diesen Massnahmen liegt der Deckungsgrad bei 106.5%, und die Wertschwankungsreserve konnte um CHF 4.9 Mio. auf CHF 12.3 Mio. weiter geöffnet werden.

3. Revisionsbericht 2020

An den Stiftungsrat der

Personalvorsorge-Stiftung Providus

Claudiusstrasse 6
9000 St. Gallen

Bericht der Revisionsstelle zur Jahresrechnung 2020

(umfassend die Zeitperiode vom 1.1. - 31.12.2020)

29. März 2021
21117608/SuisseID

BERICHT DER REVISIONSSTELLE

An den Stiftungsrat der Personalvorsorge-Stiftung Providus, St. Gallen

Bericht der Revisionsstelle zur Jahresrechnung

Als Revisionsstelle haben wir die beiliegende Jahresrechnung der Personalvorsorge-Stiftung Providus, bestehend aus Bilanz, Betriebsrechnung und Anhang für das am 31. Dezember 2020 abgeschlossene Geschäftsjahr geprüft.

Verantwortung des Stiftungsrates

Der Stiftungsrat ist für die Aufstellung der Jahresrechnung in Übereinstimmung mit den gesetzlichen Vorschriften, der Stiftungsurkunde und den Reglementen verantwortlich. Diese Verantwortung beinhaltet die Ausgestaltung, Implementierung und Aufrechterhaltung einer internen Kontrolle mit Bezug auf die Aufstellung einer Jahresrechnung, die frei von wesentlichen falschen Angaben als Folge von Verstössen oder Irrtümern ist. Darüber hinaus ist der Stiftungsrat für die Auswahl und die Anwendung sachgemässer Rechnungslegungsmethoden sowie die Vornahme angemessener Schätzungen verantwortlich.

Verantwortung des Experten für berufliche Vorsorge

Für die Prüfung bestimmt der Stiftungsrat neben der Revisionsstelle einen Experten für berufliche Vorsorge. Dieser prüft periodisch, ob die Vorsorgeeinrichtung Sicherheit dafür bietet, dass sie ihre Verpflichtungen erfüllen kann und ob die reglementarischen versicherungstechnischen Bestimmungen über die Leistungen und die Finanzierung den gesetzlichen Vorschriften entsprechen. Für die für versicherungstechnische Risiken notwendigen Rückstellungen ist der aktuelle Bericht des Experten für berufliche Vorsorge nach Art. 52e Absatz 1 BVG in Verbindung mit Art. 48 BVV 2 massgebend.

Verantwortung der Revisionsstelle

Unsere Verantwortung ist es, aufgrund unserer Prüfung ein Prüfungsurteil über die Jahresrechnung abzugeben. Wir haben unsere Prüfung in Übereinstimmung mit dem schweizerischen Gesetz und den Schweizer Prüfungsstandards vorgenommen. Nach diesen Standards haben wir die Prüfung so zu planen und durchzuführen, dass wir hinreichende Sicherheit gewinnen, ob die Jahresrechnung frei von wesentlichen falschen Angaben ist.

Eine Prüfung beinhaltet die Durchführung von Prüfungshandlungen zur Erlangung von Prüfungsnachweisen für die in der Jahresrechnung enthaltenen Wertansätze und sonstigen Angaben. Die Auswahl der Prüfungshandlungen liegt im pflichtgemässen Ermessen des Prüfers. Dies schliesst eine Beurteilung der Risiken wesentlicher falscher Angaben in der Jahresrechnung als Folge von Verstössen oder Irrtümern ein. Bei der Beurteilung dieser Risiken berücksichtigt der Prüfer die interne Kontrolle, soweit diese für die Aufstellung der Jahresrechnung von Bedeutung ist, um die den Umständen entsprechenden Prüfungshandlungen festzulegen, nicht aber um ein Prüfungsurteil über die Wirksamkeit der internen Kontrolle abzugeben. Die Prüfung umfasst zudem die Beurteilung der Angemessenheit der angewandten Rechnungslegungsmethoden, der Plausibilität der vorgenommenen Schätzungen sowie eine Würdigung der Gesamtdarstellung der Jahresrechnung. Wir sind der Auffassung, dass die von uns erlangten Prüfungsnachweise eine ausreichende und angemessene Grundlage für unser Prüfungsurteil bilden.

Prüfungsurteil

Nach unserer Beurteilung entspricht die Jahresrechnung für das am 31. Dezember 2020 abgeschlossene Geschäftsjahr dem schweizerischen Gesetz, der Stiftungsurkunde und den Reglementen.

Berichterstattung aufgrund weiterer gesetzlicher und anderer Vorschriften

Wir bestätigen, dass wir die gesetzlichen Anforderungen an die Zulassung (Art. 52b BVG) und die Unabhängigkeit (Art. 34 BVV 2) erfüllen und keine mit unserer Unabhängigkeit nicht vereinbaren Sachverhalte vorliegen.

Ferner haben wir die weiteren in Art. 52c Abs.1 BVG und Art. 35 BVV 2 vorgeschriebenen Prüfungen vorgenommen. Der Stiftungsrat ist für die Erfüllung der gesetzlichen Aufgaben und die Umsetzung der statutarischen und reglementarischen Bestimmungen zur Organisation, zur Geschäftsführung und zur Vermögensanlage verantwortlich.

Wir haben geprüft, ob

- die Organisation und die Geschäftsführung den gesetzlichen und reglementarischen Bestimmungen entsprechen und ob eine der Grösse und Komplexität angemessene interne Kontrolle existiert;
- die Vermögensanlage den gesetzlichen und reglementarischen Bestimmungen entspricht;
- die Alterskonten den gesetzlichen Vorschriften entsprechen;
- die Vorkehren zur Sicherstellung der Loyalität in der Vermögensverwaltung getroffen wurden und die Einhaltung der Loyalitätspflichten sowie die Offenlegung der Interessenverbindungen durch das oberste Organ hinreichend kontrolliert wird;
- die Überschussbeteiligungen aus Versicherungsverträgen in Übereinstimmung mit den gesetzlichen und reglementarischen Bestimmungen verwendet wurden;
- die vom Gesetz verlangten Angaben und Meldungen an die Aufsichtsbehörde gemacht wurden;
- in den offen gelegten Rechtsgeschäften mit Nahestehenden die Interessen der Vorsorgeeinrichtung gewahrt sind.

Wir bestätigen, dass die diesbezüglichen anwendbaren gesetzlichen, statutarischen und reglementarischen Vorschriften eingehalten sind.

Wir empfehlen, die vorliegende Jahresrechnung zu genehmigen.

St. Gallen, 29. März 2021

BDO AG



Franco Poerio
Leitender Revisor
Zugelassener Revisionsexperte



Marion Schuchert
Zugelassene Revisionsexpertin

Beilagen
Jahresrechnung bestehend aus Bilanz, Betriebsrechnung und Anhang

4. Jahresrechnung 2020 inkl. Anhang

Jahresrechnung 2020

Personalvorsorge-Stiftung Providus

**Claudiusstrasse 6
9006 St. Gallen**

Betriebsjahr vom 1. Januar 2020 bis 31. Dezember 2020

enthaltend:

- Bilanz per 31. Dezember 2020
- Betriebsrechnung vom 1. Januar 2020 bis 31. Dezember 2020
- Anhang

BILANZ	Index Anhang	31.12.2020 CHF	31.12.2019 CHF
AKTIVEN			
Vermögensanlagen		204'033'267.66	193'839'221.39
Flüssige Mittel		13'753'693.10	16'744'113.99
Forderungen gegenüber Dritten	7.1	307'441.01	201'405.38
Anlagen beim Arbeitgeber	6.9	878.50	704'270.85
Wertschriften		188'111'255.05	174'329'431.17
Immobilien - Direkte Anlagen	7.2	1'860'000.00	1'860'000.00
Aktive Rechnungsabgrenzung	7.3	0.00	9'334.50
Total Aktiven		204'033'267.66	193'848'555.89
PASSIVEN			
Verbindlichkeiten		3'229'465.15	2'700'405.55
Freizügigkeitsleistungen und Renten		3'180'717.70	2'659'782.60
Banken / Versicherungen		1'031.25	134.25
Andere Verbindlichkeiten	7.4	47'716.20	40'488.70
Passive Rechnungsabgrenzung	7.5	171'268.37	206'680.41
Arbeitgeber-Beitragsreserven	6.9	131'228.51	131'228.51
Beitragsreserven ohne Verwendungsverzicht		131'228.51	131'228.51
Vorsorgekapitalien und technische Rückstellungen		188'188'030.10	183'398'388.10
Vorsorgekapital Aktive Versicherte	5.3	109'177'568.10	107'553'486.10
Vorsorgekapital Rentner	5.5	73'494'986.00	68'414'991.00
Technische Rückstellungen	5.6	5'515'476.00	7'429'911.00
Wertschwankungsreserve	6.3	12'313'275.53	7'411'853.32
Stiftungskapital und freie Mittel		0.00	0.00
Stand zu Beginn der Periode		0.00	0.00
Ertragsüberschuss		0.00	0.00
Total Passiven		204'033'267.66	193'848'555.89

BETRIEBSRECHNUNG	Index Anhang	2020 CHF	2019 CHF
Ordentliche und übrige Beiträge und Einlagen		11'654'372.90	11'337'753.45
Sparbeiträge Arbeitnehmer		3'989'153.70	3'870'155.15
Sparbeiträge Arbeitgeber		4'874'297.65	4'732'598.50
Risikobeiträge Arbeitnehmer		380'400.95	572'249.60
Risikobeiträge Arbeitgeber		458'130.45	832'150.20
Verwaltungskostenbeiträge Arbeitnehmer		185'964.65	0.00
Verwaltungskostenbeiträge Arbeitgeber		223'847.20	0.00
Einmaleinlagen und Einkaufssummen		1'542'578.30	1'330'600.00
Eintrittsleistungen		6'941'436.10	6'599'601.90
Freizügigkeitseinlagen		6'911'436.10	6'380'444.60
Einzahlungen WEF-Vorbezüge/Scheidung		30'000.00	219'157.30
Zufluss aus Beiträgen und Eintrittsleistungen		18'595'809.00	17'937'355.35
Reglementarische Leistungen		-7'851'041.95	-5'427'297.10
Altersrenten		-4'207'389.55	-3'962'486.35
Hinterlassenenrenten		-131'460.00	-174'966.00
Invalidenrenten		-433'214.70	-474'353.95
Kapitalleistungen bei Pensionierung		-3'078'977.70	-815'490.80
Ausserreglementarische Leistungen		-43'805.70	-43'116.90
Austrittsleistungen		-8'393'985.45	-9'072'274.15
Freizügigkeitsleistungen bei Austritt		-8'393'985.45	-9'023'274.15
Vorbezüge WEF/Scheidung		0.00	-49'000.00
Abfluss für Leistungen und Vorbezüge		-16'288'833.10	-14'542'688.15
Auflösung/Bildung Vorsorgekapitalien, technische Rückstellungen und Beitragsreserven		-4'789'642.00	-14'635'399.80
Auflösung (+) / Bildung (-) Vorsorgekapital Aktive Versicherte	5.3	-569'104.35	-1'634'905.25
Auflösung (+) / Bildung (-) Vorsorgekapital Rentner	5.5	-5'079'995.00	-5'344'353.00
Auflösung (+) / Bildung (-) technische Rückstellungen	5.6	1'914'435.00	-5'929'951.00
Verzinsung des Sparkapitals	5.3	-1'054'977.65	-1'726'190.55
Ertrag aus Versicherungsleistungen		352'290.30	419'734.90
Versicherungsleistungen		352'290.30	419'734.90
Versicherungsaufwand		-856'127.35	-829'523.75
Versicherungsprämien			
Risikoprämien		-692'667.10	-671'137.25
Kostenprämien		-122'826.20	-118'891.05
Beiträge an Sicherheitsfonds		-40'634.05	-39'495.45
Netto-Ergebnis aus dem Versicherungsteil		-2'986'503.15	-11'650'521.45
Netto-Ergebnis aus Vermögensanlage	6.7	8'196'430.33	19'268'503.78
Ertrag auf flüssigen Mitteln		-196'891.66	-125'341.09
Zinsen auf Forderungen und Verpflichtungen		-12'736.46	-10'383.80
übriger Zinsertrag		-1'031.25	-134.25
Netto-Erfolg Wertschriften		9'072'958.49	20'007'738.42
Netto-Erfolg Immobilien Direkte Anlagen		84'617.50	84'420.65
Verwaltungsaufwand der Vermögensanlage	6.8	-750'486.29	-685'539.10
Zins Arbeitgeber-Beitragsreserve		0.00	-2'257.05
Sonstiger Ertrag		386.10	873.65
Verwaltungsaufwand	7.6	-308'891.07	-309'131.02
Allgemeine Verwaltung		-250'054.37	-253'044.67
Revisionsstelle und den Experten für berufliche Vorsorge		-50'829.00	-48'793.50
Aufsichtsbehörden		-8'007.70	-7'292.85
Ertragsüberschuss vor Bildung Wertschwankungsreserve		4'901'422.21	7'309'724.96
Auflösung (+) / Bildung (-) Wertschwankungsreserve	6.3	-4'901'422.21	-7'309'724.96
Ertragsüberschuss		0.00	0.00

ANHANG

1 Grundlagen und Organisation

1.1 Rechtsform und Zweck

Unter dem Namen Personalvorsorge-Stiftung Providus besteht eine Stiftung im Sinne der Art. 80ff ZGB, Art. 331 OR und Art. 48 Abs. 2 BVG.

Die Stiftung bezweckt die berufliche Vorsorge im Rahmen des BVG und seiner Ausführungsbestimmungen für die Mitarbeitenden der Stifter und mit diesen wirtschaftlich oder finanziell verbundenen Institutionen und Betrieben, sowie für deren Angehörige und Hinterlassenen gegen die wirtschaftlichen Folgen von Alter, Tod und Invalidität.

1.2 Registrierung BVG und Sicherheitsfonds

Die Stiftung ist im kantonalen Register für die berufliche Vorsorge unter der Register-Nummer SG 0063 eingetragen.

Die Stiftung ist dem Freizügigkeitsgesetz unterstellt und somit dem Sicherheitsfonds angeschlossen.

1.3 Angabe der Urkunde und Reglemente

Stiftungsurkunde	26.11.2015
Vorsorgereglement	01.01.2020
Organisationsreglement	01.01.2018
Anlagereglement	01.10.2020
Reglement über die Wohneigentumsförderung	01.10.2017
Reglement für die Teilliquidation	01.06.2009
Reglement über die Bildung von Rückstellungen und Schwankungsreserven	31.12.2019
Reglement über die Aus- und Weiterbildung der Mitglieder der Organe	01.01.2008
Entschädigungsreglement	01.01.2017

Das Vorsorge- und Anlagereglement wurden per 01.01.2021 revidiert.

1.4 Oberstes Organ, Geschäftsführung und Zeichnungsberechtigung

<u>Neutraler Präsident</u>	<u>Funktion</u>	<u>Unterschrift</u>	<u>gewählt bis</u>
Daniel Dubach, Obfelden	Präsident	kollektiv zu zweien	31.12.2023
<u>Arbeitgebervertreter</u>	<u>Funktion</u>	<u>Unterschrift</u>	<u>gewählt bis</u>
Thomas Engesser, lic.oec., Mörschwil	Vizepräsident	kollektiv zu zweien	31.12.2023
Marco Giovanettoni, Flawil	Mitglied	keine Unterschrift	31.12.2023
Nicole Schnyder, Neukirch TG	Mitglied	keine Unterschrift	31.12.2023
<u>Arbeitnehmervertreter</u>	<u>Funktion</u>	<u>Unterschrift</u>	<u>gewählt bis</u>
Olivier Chollet	Mitglied	keine Unterschrift	31.12.2023
Dr. Ivo Iglowstein	Mitglied	keine Unterschrift	31.12.2023
Claudia Mast Schaufelberger	Mitglied	keine Unterschrift	31.12.2023
<u>Rentnervertreter</u> (ohne Stimmrecht)	<u>Funktion</u>	<u>Unterschrift</u>	<u>gewählt bis</u>
Hans Lichtensteiger, Zuzwil	Beisitzer	keine Unterschrift	31.12.2023

2 Aktive Mitglieder und Rentner
--

2.1 Aktive Versicherte		2020	2019
Stand 01.01.		771	744
Zugänge		147	162
Abgänge		-140	-135
Total Aktive Versicherte		778	771
davon Männer		79	87
davon Frauen		699	684
Veränderung in Personen		7	27
Veränderung in %		0.91%	3.63%

Teilinvaliden werden sowohl als Aktive wie auch als Rentenbezüger gezählt.

Im Berichtsjahr wie auch im Vorjahr liegt kein Teilliquidationstatbestand gemäss Teilliquidationsreglement vor.

2.2 Rentenbezüger		Zu- / Abgänge	31.12.2020	31.12.2019
Altersrenten	+7 / -		148	141
Ehegattenrenten	- / -1		5	6
Invalidenrenten	- / -1		17	18
Alterskinderrenten	- / -		2	2
Invaliden-Kinderrenten	- / -1		8	9
Waisenrenten	- / -		0	0
Total Rentenbezüger		+7 / -3	180	176

Inbegriffen in den Invalidenrentnern sind auch Beitragsbefreite, für welche infolge Überversicherung keine Rente ausbezahlt wird.

3 Art der Umsetzung des Zwecks

3.1 Erläuterung des Vorsorgeplans

Die Leistungen der Stiftung sind im Reglement (gültig ab 01.01.2020) im Detail beschrieben. Nachfolgend ist die Übersicht der Leistungen aufgeführt:

Bei Erreichen des Schlussalters

- Altersrente
- Alterskinderrenten
- Kapitalabfindung (Alterskapital)

Vor Erreichen des Schlussalters

- Partnerrente (Ehegatte /eingetragene Partner und eheähnliche Lebensgemeinschaft)
- Todesfallkapital
- Waisenrente

Bei Erwerbsunfähigkeit

- Invalidenrente
- Invalidenkinderrente
- Befreiung von der Beitragszahlung

Bei Austritt

- Austrittsleistung

3.2 Finanzierung, Finanzierungsmethode

Die Altersleistungen werden nach dem Beitragsprimat und die Versicherungsleistungen bei Tod und Invalidität nach dem Leistungsprimat bestimmt. Die Gesamtbeiträge setzen sich zusammen aus den Sparbeiträgen, den Risikoprämien und den Beiträgen für die Verwaltung und den Sicherheitsfonds. Die Beiträge berechnen sich in Prozenten des versicherten Lohns. Die Versicherten können zwischen drei Sparbeitragsvarianten wählen. Der versicherte Lohn entspricht dem um den Koordinationsabzug reduzierten anrechenbaren Jahresgehalt. Das anrechenbare Jahresgehalt entspricht dem AHV-Jahreslohn. Bei auszubildenden Personen entspricht der versicherte Lohn dem AHV-Jahreslohn. Wiederkehrende Zulagen werden von der Institution angemessen aufgerechnet. Unregelmässige Nebenbezüge und Sozialzulagen bleiben unberücksichtigt. Anderweitig erzielte Löhne werden nicht angerechnet.

Der Koordinationsabzug entspricht 87.5% der gültigen maximalen AHV-Altersrente. Er wird dem Beschäftigungsgrad angepasst.

Ab dem 01.01.2020 ist eine Weiterversicherung mit Beitragserhebung über das ordentliche Pensionierungsdatum hinaus möglich.

Per 01.01.2020 wurden die Risiko- und Verwaltungskosten geringfügig reduziert. Zudem werden diese Beiträge inskünftig getrennt erhoben und ausgewiesen.

Alter	Arbeitgeber	Arbeitnehmer		
		Standard	Minus 1	Minus 2
Sparbeiträge				
18 bis 24	0.000%	0.000%	0.000%	0.000%
25 bis 29	7.425%	6.075%	5.075%	4.075%
30 bis 34	9.075%	7.425%	6.425%	5.425%
35 bis 39	10.725%	8.775%	7.775%	6.775%
40 bis 44	12.375%	10.125%	9.125%	8.125%
45 bis 49	13.475%	11.025%	10.025%	9.025%
50 bis 65	14.025%	11.475%	10.475%	9.475%
65/66 bis 70	4.400%	3.600%	2.600%	1.600%

Alter	Arbeitgeber	Arbeitnehmer		
		Standard	Minus 1	Minus 2
Riskobeiträge				
17 bis 24	0.88%	0.72%	0.72%	0.72%
25 bis 64/65	1.10%	0.90%	0.90%	0.90%
65/66 bis 70	0.00%	0.00%	0.00%	0.00%

Alter	Arbeitgeber	Arbeitnehmer		
		Standard	Minus 1	Minus 2
Verwaltungskostenbeiträge				
17 bis 24	0.22%	0.18%	0.18%	0.18%
25 bis 64/65	0.55%	0.45%	0.45%	0.45%
65/66 bis 70	0.22%	0.18%	0.18%	0.18%

3.3 Weitere Informationen zur Vorsorgetätigkeit

Ordentliche Pensionierung

Gemäss Reglement erfolgt die ordentliche Pensionierung mit 64 (Frauen) bzw. mit 65 (Männer).

Vorzeitige Pensionierung

Gemäss Reglement besteht die Möglichkeit einer frühzeitigen Pensionierung ab dem 58. Altersjahr. Der Vorbezug der Rente führt zu einer lebenslangen Kürzung der jährlichen Altersrente. Der Umwandlungssatz beträgt im ordentlichen Rentenalter 5.50% für Frauen (Alter 64) und 5.65% für Männer (Alter 65) und wird bis ins Jahr 2023 auf 5.05% für Frauen und 5.20% für Männer reduziert.

Teuerungsanpassung der laufenden Renten

Die Renten wurden im 2020 wie im Vorjahr nicht an die Teuerung angepasst.

4 Bewertungs- und Rechnungslegungsgrundsätze, Stetigkeit
--

4.1 Bestätigung über Rechnungslegung nach Swiss GAAP FER 26

Diese Jahresrechnung bestehend aus Bilanz, Betriebsrechnung und Anhang vermittelt die tatsächliche finanzielle Lage der Stiftung und entspricht den Vorschriften von Swiss GAAP FER 26.

4.2 Buchführungs- und Bewertungsgrundsätze

Die Buchführungs- und Bewertungsgrundsätze entsprechen den Vorschriften von Art. 47, 48 und 48a BVV2 sowie Swiss GAAP FER 26.

Wertschriften

Die Bewertung der Wertschriften erfolgt zu Marktwerten per Bilanzstichtag.

Fremdwährungen

Die Bewertung der Fremdwährungen erfolgt zu Umrechnungskursen per Bilanzstichtag.

Immobilien

Die Liegenschaft Grossackerstrasse 15 wird zum Verkehrswert gemäss Schätzung Sproll & Ramseyer 2019 bilanziert.

Übrige Aktiven

Die Bilanzierung der übrigen Anlagen und Forderungen sowie der Kontokorrentguthaben erfolgt zu Nominalwerten, vermindert um betriebswirtschaftlich notwendige Wertberichtigungen.

Abgrenzungen und nicht-technische Rückstellungen

Bestmögliche Schätzung.

Vorsorgekapitalien und technische Rückstellungen

Berechnung durch den Experten für die berufliche Vorsorge.

Sollwert der Wertschwankungsreserve

Berechnung mit der Value at Risk - Methode mit Berechnungszeitraum von einem Jahr und einer Ausfallwahrscheinlichkeit von 1.5%.

4.3 Änderung von Grundsätzen bei Bewertung, Buchführung und Rechnungslegung

Wie bereits in Ziff. 3.2 erwähnt, werden die Risiko- und Verwaltungskosten getrennt ausgewiesen. Das Vorjahr wurde nicht angepasst, weshalb ein Vergleich bedingt aussagekräftig ist.

5 Versicherungstechnische Risiken / Risikodeckung / Deckungsgrad

5.1 Art der Risikodeckung, Rückversicherungen

Als halbautonome Vorsorgeeinrichtung trägt die Personalvorsorge-Stiftung der Providus das Risiko Alter alleine.

Für die Risiken Tod und Invalidität hat die Vorsorgeeinrichtung mit der Schweizerischen Mobiliar einen Kollektivversicherungs-Vertrag Nr. 83'065 abgeschlossen. Der Vertrag wurde per 01.01.2018 nach einer Ausschreibung um fünf Jahre verlängert und ist gültig bis am 31.12.2022.

Die Überschussanteile aus dem Versicherungsvertrag werden gemäss Art. 27 des Vorsorgereglements jeweils der Betriebsrechnung gutgeschrieben und dienen ausschliesslich zur Senkung der Risiko- und Kostenbeiträge.

5.2 Erläuterung von Aktiven und Passiven aus Versicherungsverträgen

	2020	2019
	CHF	CHF
Rückkaufswert per 31.12. (nicht bilanziert)	4'895'929.00	6'531'964.00
Überschussanteil	0.00	0.00

5.3 Entwicklung und Verzinsung der Sparguthaben im Beitragsprimat

	2020	2019
	CHF	CHF
Vorsorgekapital Aktive 01.01.	107'553'486.10	104'192'390.30
Sparbeiträge Arbeitnehmer	3'989'153.70	3'870'155.70
Sparbeiträge Arbeitgeber	4'874'297.65	4'732'599.05
Sparbeitragsbefreiungen	70'347.15	73'297.80
Einmaleinlagen und Einkaufssummen	1'542'578.30	1'330'600.00
Freizügigkeitseinlagen	6'911'436.10	6'380'444.60
Einzahlung WEF-Vorbezüge/Scheidung	30'000.00	219'157.30
Freizügigkeitsleistungen bei Austritt	-8'393'985.45	-9'023'274.15
Vorbezüge WEF/Scheidung	0.00	-49'000.00
Kapitalleistungen bei Pensionierung	-3'078'977.70	-815'490.80
Auflösung infolge Pensionierung	-5'331'939.70	-5'040'467.35
Bonuskapital (Auflösung bei Austritt und Pensionierung)	-43'805.70	-43'116.90
Verzinsung des Vorsorgekapitals	1'054'977.65	1'726'190.55
Total Vorsorgekapital Aktive Versicherte 31.12.	109'177'568.10	107'553'486.10
davon Vorsorgekapital Invalide	1'612'085.05	1'605'317.95

Verzinsung des Vorsorgekapitals 1.00% 1.75%

Bonuskapital (Bestandteil des Altersguthaben)

	2020	2019
	CHF	CHF
Bonuskapital 01.01.	225'011.90	268'128.80
Auszahlung im Geschäftsjahr	-43'805.70	-43'116.90
Total Bonuskapital 31.12.	181'206.20	225'011.90

Verzinsung des Bonuskapitals 0.00% 0.00%

Aufgrund einer bestehenden Überdeckung im Jahr 1998 wurde 1999 eine Überschussbeteiligung an die Versicherten beschlossen, welche pro Mitglied eine halbe Jahresrente betrug. Diese Ansprüche werden im Zeitverlauf sukzessive bei Austritt oder im Ereignisfall realisiert, womit sich das dafür notwendige Deckungskapital reduziert. Seit dem Jahr 2003 werden diese Verpflichtungen nicht mehr verzinst. Der Stiftungsrat hat am 9. November 2020 eine periodische Neubeurteilung vorgenommen und aufgrund der finanziellen Lage beschlossen, weiterhin auf die Verzinsung zu verzichten. Die nächste Neubeurteilung erfolgt per 31.12.2023.

5.4	Summe der Altersguthaben nach BVG	31.12.2020	31.12.2019
		CHF	CHF
	Altersguthaben nach BVG (Schattenrechnung)	43'059'008.05	41'841'037.95
	BVG-Minimalzins, vom Bundesrat festgelegt	1.00%	1.00%

Die Altersguthaben der beitragsbefreiten Versicherten sind in diesen Beträgen eingeschlossen.

5.5	Entwicklung des Deckungskapitals für Rentner	2020	2019
		CHF	CHF
	Vorsorgekapital Rentner 01.01.	68'414'991.00	63'070'638.00
	Übertrag Sparkapitalien infolge Pensionierung	5'331'939.70	5'040'467.35
	Anpassung an Neuberechnung des PK-Experten per 31.12.	-251'944.70	303'885.65
	Total Vorsorgekapital Rentner 31.12.	73'494'986.00	68'414'991.00
	Anzahl Rentner 31.12. (Details siehe 2.2)	180	176

Die Rentendeckungskapitalien wurden vom Pensionskassenexperten per 31.12.2020 neu berechnet.
 Grundlagen 2020: BVG 2015 (Generationentafel), technischer Zinssatz 1.75%.
 Grundlagen 2019: BVG 2015 (Generationentafel), technischer Zinssatz 2.00%.

5.6 Zusammensetzung, Entwicklung und Erläuterung der technischen Rückstellungen

Zusammensetzung der technischen Rückstellungen		2020	2019
		CHF	CHF
	Rückstellung für Pensionierungsverluste	5'515'476.00	5'580'750.00
	Rückstellung für die weitere Senkung des technischen Zinssatzes	0.00	1'849'161.00
	Total technische Rückstellungen	5'515'476.00	7'429'911.00
Entwicklung der technischen Rückstellungen		2020	2019
		CHF	CHF
	Technische Rückstellungen 01.01.	7'429'911.00	1'499'960.00
	Anpassung an Neuberechnung des PK-Experten per 31.12.	-1'914'435.00	5'929'951.00
	Total technische Rückstellungen 31.12.	5'515'476.00	7'429'911.00

Erläuterungen der technischen Rückstellungen

Die Rückstellung für Pensionierungsverluste gleicht künftige versicherungstechnische Verluste aus, die bei Pensionierungen entstehen, wenn der reglementarische Umwandlungssatz über dem versicherungstechnisch korrekten Umwandlungssatz liegt. Grundlage für die Rückstellung bilden die projizierten Pensionierungsverluste aller aktiven und invaliden Versicherten, welche innerhalb der nächsten 10 Jahre das ordentliche Pensionierungsalter erreichen. Die Projektion wird ohne Austritte, mit realistischer Lohnentwicklung und mit realistischer Kapitalbezugsquote gerechnet.

Der Stiftungsrat hat am 04.02.2020 beschlossen, eine Rückstellung von 0.25 Prozentpunkten für eine spätere Senkung des technischen Zinssatzes vorzunehmen. Da der technische Zinssatz mittels Stiftungsratsbeschluss vom 9. November 2020 für das Jahr 2020 auf 1.75% reduziert wurde konnte die Rückstellung über CHF 1'849'161 aufgelöst werden.

5.7 Ergebnis des letzten versicherungstechnischen Gutachtens

Das letzte versicherungstechnische Gutachten wurde per 31.12.2019 erstellt und bezieht sich auf das Jahr 2019. Der Pensionskassenexperte bestätigt folgendes:

Finanzielle Sicherheit

Die Pensionskasse verfügt über eine genügende finanzielle Sicherheit. Da die Wertschwankungsreserve erst zu gut 22% ihrer Zielgrösse geäuft ist, erlaubt der Zinsmechanismus noch nicht die volle Ziel-Verzinsung der Altersguthaben.

Die versicherungstechnischen Berechnungen der Verpflichtungen basieren auf den technischen Grundlagen BVG 2015, Generationentafel, mit einem technischen Zinssatz von 2.0%, wobei technische Rückstellungen für eine weitere Senkung auf 1.75% gebildet wurden.

Empfehlung

Es besteht gemäss FRP4 kein Handlungsbedarf. Bei der Verzinsung der Altersguthaben ist aber das Ziel eines weiteren Aufbaus der Wertschwankungsreserve zu beachten.

Sanierungsfähigkeit

Per 31.12.2019 verfügt die Pensionskasse über einen Deckungsgrad von 104.0%. Die Pensionskasse verfügt über eine günstige Altersstruktur und eine unkritische Verteilung der Altersguthaben.

Die Sollrendite kann im Fall einer Sanierung durch die Erhebung eines Sanierungsbeitrages um 0.23% reduziert werden. Eine Senkung der Altersguthabenverzinsung um 1% würde zu einer Reduktion der Sollrendite um 0.59% führen. Damit verfügt die Pensionskasse über eine ausreichende eigene Sanierungsfähigkeit.

Reglementarische versicherungstechnische Bestimmungen

Die reglementarischen versicherungstechnischen Bestimmungen über die Leistung und Finanzierung entsprechen den gesetzlichen Vorschriften. Die aktuell gültigen Reglemente wurden gemäss Art. 52e Abs. 1 lit. b BVG durch den Experten für berufliche Vorsorge geprüft und die Bestätigung bei der Aufsicht eingereicht.

Laufende Finanzierung

Mit der von uns erwarteten Anlagerendite ist das Leistungsziel finanzierbar. Da sowohl die Konsensusprognose als auch unsere Prognose eine erwartete Rendite ergeben, welche die Sollrendite der Leistungsstrategie übertrifft, ist die laufende Finanzierung gewährleistet.

Der Umwandlungssatz von 5.2% im Alter 65 ab dem Jahr 2023 liegt über dem versicherungstechnisch korrekten Umwandlungssatz von rund 5.00% (TZ 2.0%) bzw. 4.85% (TZ 1.75%). Der implizierte Zins von 2.3% kann mit der erwarteten Rendite allerdings gerade noch erwirtschaftet werden.

Empfehlung

Die Entwicklung des Zinsniveaus ist laufend zu verfolgen und die Renditeerwartung regelmässig zu überprüfen. Mittelfristig empfehlen wir dem Stiftungsrat, eine weitere Senkung des Umwandlungssatzes nach dem Jahr 2023 zu prüfen.

Ausblick

Derzeit besteht bei der Pensionskasse kein dringender Handlungsbedarf. Allerdings reagieren die Finanzmärkte aktuell sehr volatil auf die derzeit unsichere wirtschaftliche Situation im Zusammenhang mit dem Coronavirus. Beispielsweise ist der CS-PK-Index im 1. Quartal 2020 um rund 7.4% gesunken. Sollten sich die düsteren ökonomischen Aussichten bestätigen, ist davon auszugehen, dass sich die finanzielle Situation der Pensionskasse verschlechtert und allfällige Sanierungsmassnahmen zu diskutieren sind.

Expertenbestätigung

Der Pensionskasse-Experte bestätigt, dass

- der technische Zinssatz und die verwendeten versicherungstechnischen Grundlagen angemessen sind;
- die Vorsorgeeinrichtung per Stichtag Sicherheit bietet, ihre Verpflichtungen erfüllen zu können;
- die reglementarischen versicherungstechnischen Bestimmungen über die Leistungen und die Finanzierung den gesetzlichen Vorschriften entsprechen;
- die getroffenen Massnahmen zur Deckung der versicherungstechnischen Risiken ausreichend sind.

Die im voranstehenden Ausblick erwähnten "düsteren ökonomischen Aussichten" sind im Berichtsjahr nicht eingetroffen und die finanzielle Lage hat sich entsprechend stabilisiert. Per 31.12.2020 beträgt der Deckungsgrad 106.5%.

5.8 Technische Grundlagen und andere versicherungstechnisch relevante Annahmen

Die versicherungstechnischen Berechnungen basieren auf den folgenden Grundlagen:

- technischer Zinssatz 1.75% (Vorjahr 2%)
- technische Grundlagen BVG 2015 (Generationentafel 2021). Vorjahr: BVG 2015 (Generationentafel 2020).

5.9 Änderung von technischen Grundlagen und Annahmen

Der Stiftungsrat hat am 9.11.2020 beschlossen, den technischen Zinssatz ab 31.12.2020 von 2% auf 1.75% zu reduzieren und die vorhandene Rückstellung von CHF 1'849'161 aufzulösen.

Diese Anpassung hat keine Auswirkung auf den Deckungsgrad.

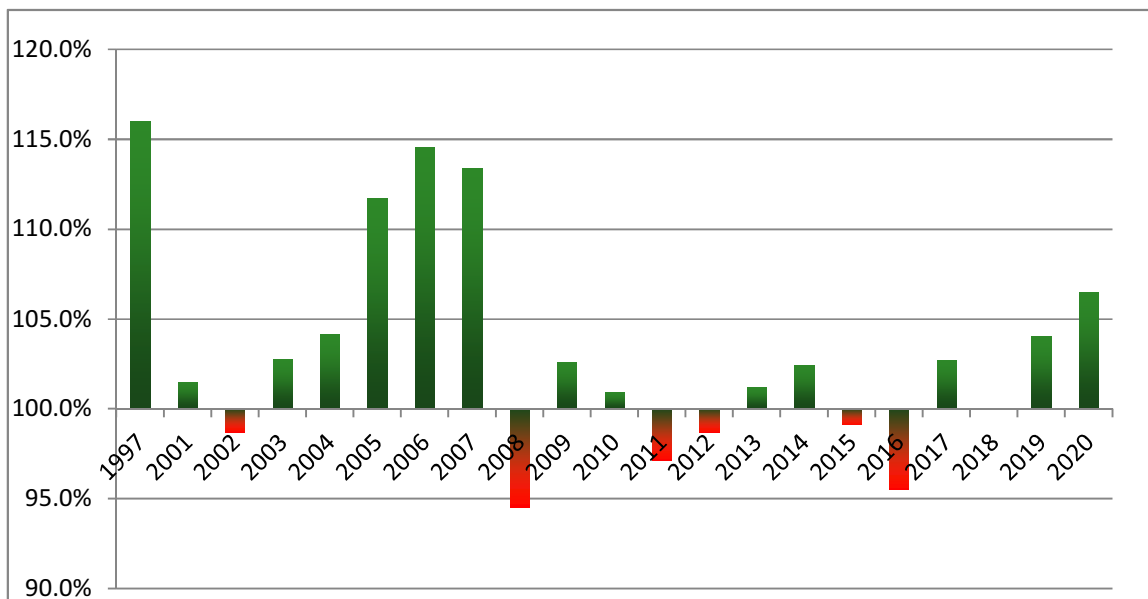
5.10 Deckungsgrad nach Art. 44 BVV 2

Der Deckungsgrad ist das Verhältnis zwischen dem verfügbaren Vorsorgevermögen und dem versicherungstechnisch notwendigen Vorsorgekapital.

Die gesamten Aktiven per Bilanzstichtag zu Marktwerten bilanziert, vermindert um Verbindlichkeiten, passive Rechnungsabgrenzungen und Arbeitgeberbeitragsreserven stellen das verfügbare Vermögen dar.

	31.12.2020	31.12.2019
	CHF	CHF
Aktiven zu Marktwerten	204'033'267.66	193'848'555.89
- Verbindlichkeiten	-3'229'465.15	-2'700'405.55
- Passive Rechnungsabgrenzungen	-171'268.37	-206'680.41
- Arbeitgeber-Beitragsreserven	-131'228.51	-131'228.51
Verfügbares Vermögen	200'501'305.63	190'810'241.42
Vorsorgekapital Aktive Versicherte	109'177'568.10	107'553'486.10
Vorsorgekapital Rentner	73'494'986.00	68'414'991.00
Technische Rückstellungen	5'515'476.00	7'429'911.00
Notwendiges Vorsorgekapital	188'188'030.10	183'398'388.10
Unter-/Überdeckung	12'313'275.53	7'411'853.32
Deckungsgrad	106.5%	104.0%

Entwicklung des Deckungsgrads nach Art. 44 BVV2



6 Erläuterung der Vermögensanlage und des Netto-Ergebnisses aus der Vermögensanlage**6.1 Organisation der Anlagetätigkeit, Anlageberater und Anlagemanager, Anlagereglement**

Der Stiftungsrat als oberstes Organ trägt die Verantwortung für die Vermögensanlage. Er hat die Organisation der Vermögensverwaltung und die Ziele, Grundsätze und Kompetenzen im Anlagereglement vom 1.10.2020 festgehalten.

Er hat eine Anlagekommission gewählt. Diese setzt sich aus folgenden Mitgliedern zusammen:

Marco Giovanettoni, Präsident
Daniel Dubach, Mitglied
Walter Friedlein (beratend)
Thomas Breitenmoser (beratend)
Ernst Knupp, Geschäftsführer (beratend)

Anlagen in Aktien und Obligationen werden bei der Credit Suisse AG über einen Institutional Funds Access-Vertrag bewirtschaftet. Die Credit Suisse AG untersteht der FINMA.

Die Anlagekommission entscheidet autonom über den Einsatz der im Vertrag definierten Anlagefonds- und Anlagestiftungspalette. Ebenso trifft sie autonome Entscheidungen in allen übrigen Kategorien, wobei sie im Bereich der Immobilien direkt und Ausland sowie der Infrastruktur mit externen Spezialisten zusammenarbeitet. Die Werte werden in einem Depot bei der Credit Suisse AG oder beim Anbieter geführt.

Die Wertschriftenbuchhaltung sowie das Anlagecontrolling werden durch die Complementa AG, Gaiserwaldstrasse 14, 9015 St. Gallen vorgenommen. Es werden ein monatliches Performance-Reporting, ein Quartalsmonitor sowie ein jährlicher Risiko Check-up erstellt.

Die Geschäftspartner bestätigen, dass sie im Jahr 2020 keine Retrozessionen vereinnahmt haben.

Da die Stiftung keine direkt gehaltenen börsenkotierten Schweizer Aktien besass, waren im Jahr 2020 keine Stimmrechte wahrzunehmen. Über die Wahrnehmung der Stimm- und Wahlrechte informiert der Stiftungsrat gestützt auf das Anlagereglement auf der Webseite www.providus-pk.ch.

6.2 Inanspruchnahme Erweiterungen (Art. 50 Abs. 4 BVV2) mit schlüssiger Darstellung der Einhaltung der Sicherheit und Risikoverteilung (Art. 50 Abs. 1-3 BVG)

Art. 50 der BVV2 regelt die Sicherheit und Risikoverteilung der Anlagen. Er verlangt, dass die Vermögensanlagen sorgfältig ausgewählt, bewirtschaftet und überwacht werden. Art. 50 Abs. 4 BVV2 erlaubt die Erweiterung der in der BVV2 definierten Anlagen, sofern dies die Sicherheit und Risikoverteilung nicht beeinträchtigen.

Das Anlagereglement (gültig ab 1.10.2020) der Stiftung sieht vor, dass eine Erweiterung der Anlagemöglichkeiten im Sinne von Art. 50 Abs. 4 BVV 2 in Anspruch genommen werden kann, und zwar bei der Kategorienlimite "Immobilien CH" und "Immobilien Ausland hedged in CHF" bis 40 % (Art. 55 lit c BVV 2, max. 30 %).

Der Stiftungsrat hat die Erweiterungsmöglichkeiten gemäss obigem Artikel in Anspruch genommen in Form der Überschreitung der Kategorienbegrenzung bei den Immobilien. Die Begründung dafür liegen in den sinkenden Renditeperspektiven, welche er auf der Basis eingehender Überlegungen und auf Antrag der Anlagekommission im Jahr 2015 zum Anlass genommen hatte, die BVV2-Limite von 30% zu überschreiten. Die Anlagestrategie wurde für die Kategorie Immobilien letztmals per 01.06.2018 revidiert und die obere Bandbreite auf 40% reduziert. Seitdem wurde diese Höhe bei jeder Revision durch den Stiftungsrat bestätigt, da die Renditeperspektiven weiterhin gegeben waren. Der Immobilienanteil betrug per Bilanzstichtag effektiv 30.4%. Der Stiftungsrat wird mindestens quartalsweise über das Investmentcontrolling informiert, so auch über das Bestreben der Anlagekommission, die breit diversifizierte strategische Asset Allocation wiederkehrend auf die Optimierung des Rendite-Risiko-Verhältnisses zu überprüfen.

6.3 Zielgrösse und Berechnung der Wertschwankungsreserve

Die Berechnung der minimal notwendigen Wertschwankungsreserven erfolgt gemäss Anhang C zum Anlagereglement gleichzeitig mit der Strategiefestlegung. Sie werden mit der Value at Risk-Methode berechnet und sollen gemäss dem ungünstigsten Anlagejahr seit Einführung des BVG-Obligatoriums im Jahr 1985 verhindern, dass die Personalvorsorgeeinrichtung innerhalb eines Jahres bei Einhaltung der gültigen Anlagestrategie und unter Berücksichtigung der Leistungserbringung in eine Unterdeckung gerät. Das Jahr 2008 wird als Ausnahmejahr betrachtet und von der Reservenberechnung ausgeklammert. Der Investment Controller überprüft jeweils jährlich per Anfang Jahr die Höhe des Reservenbedarfs.

Die Zielgrösse der Wertschwankungsreserve reduzierte sich im 2020 von 18.3% auf 18%.

Veränderung der Wertschwankungsreserve	2020	2019
	CHF	CHF
Wertschwankungsreserve 01.01.	7'411'853.32	102'128.36
Veränderung über die Betriebsrechnung	4'901'422.21	7'309'724.96
Wertschwankungsreserve 31.12.	12'313'275.53	7'411'853.32
Zielgrösse der Wertschwankungsreserve (Betrag)	33'874'000.00	33'562'000.00
Reservedefizit bei der Wertschwankungsreserve	21'560'724.47	26'150'146.68
Verpflichtungen (Vorsorgekapitalien und techn. Rückstellungen)	188'188'030.10	183'398'388.10
Gebuchte Wertschwankungsreserve in % der Verpflichtungen	6.5%	4.0%
Zielgrösse Wertschwankungsreserve in % der Verpflichtungen	18.0%	18.3%

Es besteht eine eingeschränkte Risikofähigkeit, weil die reglementarisch notwendigen Rückstellungen für Wertschwankungsreserven nicht vollständig gebildet werden konnten.

6.4 Darstellung der Vermögensanlage nach Anlagekategorien

Anlagekategorien gemäss Anlagereglement	31.12.2020	Kollektiv 31.12.2020	Total per 31.12.2020	in % der Aktiven	Total per 31.12.2019	in % der Aktiven	Strategie 01.10.2020	Bandbreite
	CHF	CHF	CHF	%	CHF	%	%	%
Forderungen und aktive Rechnungsabgrenzung	307'441	0	307'441	0.2%	210'740	0.1%	---	---
Anlagen beim Arbeitgeber	879	0	879	0.0%	704'271	0.4%	---	---
Liquidität / Geldmarkt CHF	13'753'693	1'465'318	15'219'011	7.5%	16'871'397	8.7%	3%	0 - 15%
davon in CHF	10'954'441	1'465'318	12'419'759	6.1%	12'621'386	6.5%		
davon in FW	2'799'252	0	2'799'252	1.4%	4'250'011	2.2%		
Obligationen in CHF	0	47'904'549	47'904'549	23.5%	46'911'287	24.2%	25%	18 - 40%
davon Inland		31'866'313	31'866'313	15.6%	31'694'744	16.4%	17%	14 - 20%
davon FW hedged		16'038'236	16'038'236	7.9%	15'216'543	7.8%	8%	4 - 20%
Aktien Schweiz	0	23'172'675	23'172'675	11.4%	22'515'713	11.6%	12%	9 - 15%
Aktien Ausland	0	47'485'051	47'485'051	23.3%	44'097'570	22.7%	23%	19 - 27%
Immobilien	1'860'000	60'144'107	62'004'107	30.4%	55'103'381	28.4%	31%	19 - 40%
davon Inland	1'860'000	50'780'915	52'640'915	25.8%	45'855'823	23.7%	26%	16 - 33%
davon Ausland hedged in CHF		9'363'192	9'363'192	4.6%	9'247'558	4.8%	5%	3-7%
Infrastrukturanlagen (hedged in CHF)		7'939'555	7'939'555	3.9%	7'434'197	3.8%	6%	0 - 8%
Total Aktiven	15'922'013	188'111'255	204'033'268	100.0%	193'848'556	100.0%	100%	

Kategoriebegrenzung nach Art. 55 BVV2	Total per 31.12.2020	in % der Aktiven	Total per 31.12.2019	in % der Aktiven	Kategoriebegrenzungen gemäss BVV2
	CHF	%	CHF	%	
Aktien Schweiz	23'172'675		22'515'713		
Aktien Ausland	47'485'051		44'097'570		
Total gemäss BVV2 Art. 55, Abs. b)	70'657'726	34.6%	66'613'283	34.4%	50%
Immobilien Schweiz	52'640'915		45'855'823		
Immobilien Ausland	9'363'192		9'247'558		10%
Total gemäss BVV2 Art. 55, Abs. c)	62'004'107	30.4%	55'103'381	28.4%	30%
Alternative Anlagen	0		7'434'197		
Total gemäss BVV2 Art. 55, Abs. d)	0	0.0%	7'434'197	3.8%	15%
Liquidität / Geldmark FW	2'799'252		4'250'011		
Aktien Ausland	47'485'051		44'097'570		
Total gemäss BVV2 Art. 55, Abs. e)	50'284'303	24.6%	48'347'580	24.9%	30%
Infrastrukturanlagen	7'939'555		0		
Total gemäss BVV2 Art. 55, Abs. f)	7'939'555	3.9%	0	0.0%	10%

Infrastrukturanlagen fallen ab 01.10.2020 gemäss BVV2 nicht mehr wie bis anhin unter Alternative Anlagen sondern werden als separate Anlagekategorie geführt.

Die gesetzlichen Anlagelimiten bei den Immobilien sind überschritten (siehe 62). Die restlichen gesetzlichen Anlagerichtlinien sind bei den einzelnen Anlagekategorien gemäss Art. 54, 54a, 54b und 55 BVV2 eingehalten. Die Bandbreiten gemäss Anlagereglement sind eingehalten.

6.5 Laufende (offene) derivative Finanzinstrumente

Per Bilanzstichtag bestanden drei offene Devisenterminkontrakte (DTs) zur Währungsabsicherung der Anlagen in Infrastruktur sowie der Aktien Ausland. Die Details zur nachfolgenden Übersicht sind im BVV2 Report aufgeführt, welcher Bestandteil des Berichts der Anlagekommission zur Vermögensverwaltung ist.

			31.12.2020	31.12.2019
			CHF	CHF
Termingeschäfte	Forderung	Verpflichtung		
EUR	3'334'205.00	-3'352'826.77	-18'621.77	62'016.40
GBP	335'103.00	-342'862.75	-7'759.75	13'537.24
USD	6'344'100.00	-6'349'449.76	-5'349.76	51'729.72
Total offene derivative Finanzinstrumente			-31'731.28	127'283.36

6.6 Offene Kapitalzusagen

Per Bilanzstichtag besteht folgende offene Kapitalzusage

	Commitment	Abgerufen	offene Kapitalzusage
MACQUARIE MIRA Infrastructure Global Solution II Fonds	USD 5'000'000	USD 1'785'063.41	USD 3'214'936.59

6.7 Erläuterung des Netto-Ergebnisses aus Vermögensanlage

			2020	2019
			CHF	CHF
Netto-Erfolg auf flüssigen Mitteln + Geldmarktanlagen	6.7.1		111'008.44	48'559.23
Zinsen auf Forderungen und Verpflichtungen			-12'736.46	-10'383.80
Übriger Zinsertrag			-1'031.25	-134.25
Netto-Erfolg Obligationen	6.7.1		1'232'794.71	1'753'235.90
Netto-Erfolg Aktien Schweiz	6.7.1		835'348.33	5'425'620.04
Netto-Erfolg Aktien Ausland	6.7.1		3'735'265.12	8'784'742.17
Netto-Erfolg Alternative Anlagen	6.7.1		-556'056.78	1'100'841.87
Netto-Erfolg Immobilien Indirekte Anlagen	6.7.1		472'004.83	809'889.95
Netto-Erfolg Immobilien Direkte Anlagen	6.7.1		3'045'702.18	1'959'508.17
Netto-Erfolg Liegenschaften	6.7.2		84'617.50	84'420.65
Zins Arbeitgeber-Beitragsreserve	6.9		0.00	-2'257.05
Verwaltungsaufwand der Vermögensanlage	6.8.1		-750'486.29	-685'539.10
Netto-Ergebnis aus Vermögensanlage			8'196'430.33	19'268'503.78

Performance des Gesamtvermögens

			2020	2019
			CHF	CHF
Summe aller Aktiven zu Beginn des Geschäftsjahrs			193'848'555.89	170'190'021.67
Summe aller Aktiven am Ende des Geschäftsjahrs			204'033'267.66	193'848'555.89
Durchschnittlicher Bestand der Aktiven (ungewichtet)			198'940'911.78	182'019'288.78

Netto-Ergebnis aus Vermögensanlage

8'196'430.33	19'268'503.78
--------------	---------------

Performance auf dem Gesamtvermögen

4.12%	10.59%
-------	--------

Die Performance auf dem Gesamtvermögen entspricht dem Netto-Ergebnis der Vermögensanlage in Prozenten des ungewichteten durchschnittlichen Bestands aller Aktiven.

6.7.1 Erläuterung wesentlicher Bestandteile des Netto-Ergebnisses	2020	2019
	CHF	CHF
Zinsertrag	-49'548.31	-26'496.09
Kurserfolg (Devisen)	-147'343.35	-98'845.00
Kurserfolg Geldmarktanlagen	306'268.32	173'900.32
Erhöhung Nettoerfolg aus Umgliederung TER	1'631.78	0.00
Total Netto-Erfolg auf flüssigen Mitteln + Geldmarktanlagen	111'008.44	48'559.23
Zinsertrag	676'708.16	776'704.40
Kurserfolg	555'168.98	975'631.70
Erhöhung Nettoerfolg aus Umgliederung TER	917.57	899.80
Total Netto-Erfolg aus Obligationen CHF	1'232'794.71	1'753'235.90
Dividendenertrag	508'351.20	487'203.45
Kurserfolg	326'533.68	4'937'966.28
Erhöhung Nettoerfolg aus Umgliederung TER	463.45	450.31
Total Netto-Erfolg aus Aktien Schweiz	835'348.33	5'425'620.04
Dividendenertrag	979'057.75	961'536.04
Kurserfolg	2'751'094.17	7'818'479.30
Erhöhung Nettoerfolg aus Umgliederung TER	5'113.20	4'726.83
Total Netto-Erfolg aus Aktien Ausland	3'735'265.12	8'784'742.17
Ertrag	426'697.01	271'153.30
Kurserfolg	-1'055'185.62	754'292.61
Erhöhung Nettoerfolg aus Umgliederung TER	72'431.83	75'395.96
Total Netto-Erfolg aus Alternative Anlagen	-556'056.78	1'100'841.87
Ertrag	167'169.30	161'423.95
Kurserfolg	115'634.34	472'944.55
Erhöhung Nettoerfolg aus Umgliederung TER	189'201.19	175'521.45
Total Netto-Erfolg aus Immobilien Indirektanlagen	472'004.83	809'889.95
Kurserfolg	2'749'318.88	1'711'388.40
Erhöhung Nettoerfolg aus Umgliederung TER	296'383.30	248'119.77
Total Netto-Erfolg aus Immobilien Direktanlagen	3'045'702.18	1'959'508.17
Zusammenfassung Netto-Erfolg Wertschriften	2020	2019
	CHF	CHF
Total Erträge inkl. Kurserfolg Devisen	2'867'360.08	2'706'580.37
Total Kurserfolge	5'442'564.43	16'670'702.84
Total Erhöhung Nettoerfolg aus Umgliederung TER	566'142.32	505'114.12
Total Netto-Erfolg Wertschriften inkl. flüssige Mittel	8'876'066.83	19'882'397.33
6.7.2 Erläuterung zum Netto-Erfolg Immobilien im Direktbesitz	2020	2019
	CHF	CHF
Liegenschaftenertrag Rorschacher Str. / Grossackerstrasse	0.00	1'680.45
Liegenschaftenaufwand Rorschacher Str. / Grossackerstrasse	-678.50	-2'555.80
Liegenschaftenerlös Miete OKS	85'296.00	85'296.00
Total Netto-Erfolg Immobilien im Direktbesitz	84'617.50	84'420.65

6.8 Erläuterung zu den Vermögensverwaltungskosten

6.8.1 Summe aller Kostenkennzahlen in CHF für Kollektivanlagen	2020	2019
	CHF	CHF
Aufteilung:		
Geldmarktanlagen	1'631.78	0.00
Obligationen CHF	917.57	899.80
Aktien Schweiz	463.45	450.31
Aktien Ausland	5'113.20	4'726.83
Alternative Anlagen	72'431.83	75'395.96
Immobilien Indirektanlagen	189'201.19	175'521.45
Immobilien Direktanlagen	296'383.30	248'119.77
Total Kostenkennzahlen in CHF für Kollektivanlagen	566'142.32	505'114.12

Der Anstieg der Kostenkennzahlen hängt sowohl mit dem gewachsenen Vermögensvolumen wie auch mit dem Anstieg einzelner Kostenquoten zusammen.

Total Vermögensverwaltungskosten	2020	2019
	CHF	CHF
Vermögensverwaltungskosten	170'916.15	173'597.97
Courtagen, Bankspesen, Depotgebühren	13'427.82	6'827.01
Summe aller Kostenkennzahlen in CHF für Kollektivanlagen	566'142.32	505'114.12
Total Vermögensverwaltungskosten	750'486.29	685'539.10

6.8.2 in % der kostentransparenten Vermögensanlagen **0.37%** **0.35%**

6.8.3 Kostentransparenzquote (Anteil der kostentransparenten Vermögensanlagen am Total der Vermögensanlagen)

Vermögensanlagen	2020	2019
	CHF	CHF
Total Vermögensanlagen (Marktwerte)	204'033'267.66	193'839'221.39
davon:		
Kostentransparente Vermögensanlagen	204'033'267.66	193'839'221.39
Kostentransparenzquote	100.00%	100.00%

6.9 Erläuterung der Anlagen beim Arbeitgeber und der Arbeitgeber-Beitragsreserve

Anlagen beim Arbeitgeber	31.12.2020	31.12.2019
	CHF	CHF
Kontokorrent-Verpflichtung OKS	-6'231.00	676'369.95
Kontokorrent-Forderung KJPD	878.50	-993.25
Kontokorrent-Forderung KSZ	0.00	27'900.90
Total Anlagen beim Arbeitgeber	-5'352.50	703'277.60

Die per 31.12.2020 offenen Forderungen und Verpflichtungen aus nachträglichen Mutationen wurden im Januar 2021 beglichen.

Die Arbeitgeber- und Arbeitnehmerbeiträge werden in der Regel monatlich (OKS + KSZ) bzw. quartalsweise (KJPD) überwiesen. Es werden daher keine Kontokorrentzinsen erhoben.

Abgesehen davon sind keine Anlagen bei den Arbeitgeberfirmen getätigt worden.

Arbeitgeber-Beitragsreserve	2020	2019
	CHF	CHF
Stand Arbeitgeber-Beitragsreserven 01.01.	131'228.51	128'971.46
Verzinsung	0.00	2'257.05
Total Arbeitgeber-Beitragsreserven 31.12.	131'228.51	131'228.51
davon ohne Verwendungsverzicht	131'228.51	131'228.51
davon Arbeitgeberbeitragsreserve OKS	104'052.39	104'052.39
davon Arbeitgeberbeitragsreserve KJPD	27'176.12	27'176.12

Die Arbeitgeberbeitragsreserve wurde im Berichtsjahr mit 0% verzinst (Vorjahr 1.75%).

7 Erläuterung weiterer Positionen der Bilanz und der Betriebsrechnung
--

7.1	Forderungen gegenüber Dritten	31.12.2020	31.12.2019
		CHF	CHF
	Eidg. Steuerverwaltung (VST)	307'441.01	201'405.38
	Total Forderungen gegenüber Dritten	307'441.01	201'405.38
7.2	Immobilien im Direktbesitz	31.12.2020	31.12.2019
		CHF	CHF
	Liegenschaft Grossackerstrasse 15	1'860'000.00	1'860'000.00
	Total Immobilien im Direktbesitz	1'860'000.00	1'860'000.00
7.3	Aktive Rechnungsabgrenzung	31.12.2020	31.12.2019
			CHF
	Vermögenshaftpflichtversicherungsprämien	0.00	9'334.50
	Total Aktive Rechnungsabgrenzung	0.00	9'334.50
7.4	Andere Verbindlichkeiten	31.12.2020	31.12.2019
		CHF	CHF
	Quellensteuern	851.15	0.00
	Verpflichtungen gegenüber Arbeitgeber	6'231.00	993.25
	Beiträge an Sicherheitsfonds	40'634.05	39'495.45
	Total andere Verbindlichkeiten	47'716.20	40'488.70
7.5	Passive Rechnungsabgrenzung	31.12.2020	31.12.2019
		CHF	CHF
	Gebühren Aufsichtsbehörde	6'900.00	6'500.00
	Honorar Revision	12'900.00	12'900.00
	Honorar PK-Experte	0.00	33'392.40
	übriger Verwaltungsaufwand	1'183.62	587.40
	Vermögensverwaltungskosten	62'522.55	63'413.21
	Miete OKS	7'108.00	7'108.00
	Versicherungsleistungen	80'654.20	82'779.40
	Total Passive Rechnungsabgrenzung	171'268.37	206'680.41

7.6 Verwaltungsaufwand	2020	2019
	CHF	CHF
Pensionskassenverwaltung - extern	101'776.50	101'776.50
Pensionskassenverwaltung - OKS	48'572.70	78'405.57
Geschäftsführung - extern	21'666.65	0.00
Beratungs- / Personalaufwand	32'810.00	26'925.00
Stiftungsratsentschädigungen inkl. Workshop im 2020	20'870.85	17'496.40
Mietaufwand	6'462.00	6'462.00
Aus- und Weiterbildung	3'570.00	6'245.00
Honorar Revision	13'462.50	15'401.10
Honorar PK-Experte	37'366.50	33'392.40
Kosten für Aufsichtsbehörden	8'007.70	7'292.85
Gebühren Handelsregisteramt	119.00	243.00
Übriger Verwaltungsaufwand	14'206.67	15'491.20
Total Verwaltungsaufwand	308'891.07	309'131.02

8 Auflagen der Aufsichtsbehörde

Die Aufsichtsbehörde hat die Jahresrechnung 2019 am 08.07.2020 mit folgenden Bemerkungen genehmigt.

Die Aufsichtsbehörde hat Einsicht in das vorliegende versicherungstechnische Gutachten per 31.12.2019 vom 20.04.2020 genommen. Darin bestätigt der Experte, dass aus seiner Sicht

- der technische Zinssatz und die verwendeten versicherungstechnischen Grundlagen angemessen sind;
- die Vorsorgeeinrichtung per Stichtag Sicherheit bietet, ihre Verpflichtungen erfüllen zu können; oder ob sie geeignete Massnahmen getroffen hat, um die Unterdeckung zu beheben;
- die reglementarischen versicherungstechnischen Bestimmungen über die Leistungen und die Finanzierung den gesetzlichen Vorschriften entsprechen;
- die getroffenen Massnahmen zur Deckung der versicherungstechnischen Risiken ausreichend sind.

Zudem gibt der Experte folgende Empfehlungen ab:

- Bei der Verzinsung der Altersguthaben ist aber das Ziel eines weiteren Aufbaus der Wertschwankungsreserve zu beachten.
- Die Entwicklung des Zinsniveaus ist laufend zu verfolgen und die Renditeerwartung regelmässig zu überprüfen. Mittelfristig empfehlen wir dem Stiftungsrat, eine weitere Senkung des Umwandlungssatzes nach dem Jahr 2023 zu prüfen.

Der Stiftungsrat wird angehalten, sich mit den Empfehlungen des Experten auseinanderzusetzen und spätestens im Rahmen der nächsten Berichterstattung über deren allfällige Umsetzung zu berichten.

Mit dem Beschluss zur Verzinsung der Altersguthaben mit dem BVG-Mindestzins ist der Stiftungsrat der ersten Empfehlung gefolgt. Die Wertschwankungsreserven konnten entsprechend erhöht werden.

9 Weitere Informationen mit Bezug auf die finanzielle Lage

Alle relevanten Informationen gehen aus der Jahresrechnung hervor.

10 Ereignisse nach dem Bilanzstichtag

Es sind keine Ereignisse nach dem Bilanzstichtag eingetreten, welche die Finanzierung der Vorsorge und die Beurteilung der Jahresrechnung beeinflussen würden.

5. Statistik der Stiftung

Entwicklung seit 2012 - Personalvorsorge-Stiftung Providus

Versicherten-Statistik	2012	2013	2014	2015	2016	2017	2018	2019	2020
Anzahl Aktive am 31.12.	642	669	684	688	710	717	744	771	778
Anzahl Rentner am 31.12. (ohne Kinderrenten)	110	120	122	127	136	146	153	165	170
- davon Altersrenten	93	100	106	109	116	123	129	141	148
- davon Invalidentrenten	10	13	12	14	16	17	18	18	17
- davon Hinterbliebenrenten	7	7	4	4	4	6	6	6	5

Bilanzentwicklung	31.12.2012	31.12.2013	31.12.2014	31.12.2015	31.12.2016	31.12.2017	31.12.2018	31.12.2019	31.12.2020
Bilanzsumme	115'091'680	126'825'740	138'575'358	143'441'497	150'009'263	166'314'449	170'190'022	193'848'556	204'033'268
Arbeitgeber-Beitragsreserven	181'034	170'764	147'864	150'491	126'430	127'695	128'971	131'229	131'229
Vorsorgekapital der Aktiven	67'282'720	72'811'447	79'557'534	85'789'999	91'569'558	96'707'905	104'192'390	107'553'486	109'177'568
Altersguthaben nach BVG	28'805'744	30'654'124	32'918'846		37'113'165	38'446'126	40'756'473	41'841'038	43'059'008
Vorsorgekapital der Rentner	46'116'091	48'029'726	50'293'872	52'678'147	58'067'360	61'617'152	63'070'638	68'414'991	73'494'986
Technische Rückstellungen	2'269'927	3'824'669	4'717'903	3'493'254	5'783'069	1'990'895.00	1'499'960.00	7'429'911.00	5'515'476.00
Wertschwankungsreserven	0	1'430'635	3'235'237	0	0	4'200'503.14	102'128.36	7'411'853.32	12'313'275.53
Stiftungskapital / Unterdeckung	-1'402'574	3'000	3'000	-1'242'110	-6'983'541	0.00	0.00	0.00	0.00

Eckdaten	2012	2013	2014	2015	2016	2017	2018	2019	2020
Zinssatz für obligatorisches Sparkapital	1.50%	2.00%	2.00%	1.75%	0.50%	1.00%	1.00%	1.75%	1.00%
Zinssatz für überobligatorisches Sparkapital	1.50%	2.00%	2.00%	1.75%	0.50%	1.00%	1.00%	1.75%	1.00%
BVG-Mindestzinssatz	1.50%	1.50%	1.75%	1.75%	1.25%	1.00%	1.00%	1.00%	1.00%
Technischer Zinssatz	3.50%	3.50%	3.00%	2.75%	2.25%	2.25%	2.25%	2.00%	1.75%
Umwandlungssatz Alter 65	6.40%	6.40%	6.40%	6.40%	6.25%	6.10%	5.95%	5.80%	5.65%
geplanter Umwandlungssatz in 5 Jahren									5.20%
Performance auf Gesamtvermögen	7.90%	6.90%	6.18%	-0.55%	3.41%	8.09%	-1.61%	10.59%	4.12%
Aktienanteil in % der Bilanzsumme	28.00%	30.00%	30.00%	32.30%	33.80%	32.60%	31.30%	34.40%	34.60%
Deckungsgrad Art. 44 BVV2	98.79%	101.15%	102.41%	99.12%	95.51%	102.60%	100.10%	104.00%	106.50%
Deckungsgrad mit einheitlichen Grundlagen									
Vermögensverwaltungskosten (VVK) 1)	194'762	637'338	628'101	459'823	394'588	565'456	644'413	685'539	750'486
Verwaltungskosten	281'406	286'186	389'469	350'130	369'435	358'444	355'960	309'131	308'891
Total Kosten pro Destinatär inkl. VVK	633	1'170	1'262	994	903	1'071	1'115	1'063	1'117
Total Kosten pro Destinatär ohne VVK	374	363	483	430	437	415	397	330	326

VV = Verwendungsverzicht

1) Die TER-Kosten werden ab 2013 brutto ausgewiesen

2) Ab 2018 neuer Ausweis: Vorsorgeeinrichtungen ohne Staatsgarantie und ohne Vollversicherungslösung

Swisscantostudie

Anzahl teilnehmende Kassen

437 467 507 535 531 520

2014	2015	2016	2017	2018	2019	2020
2.55%	2.06%	1.72%	2.50%	1.55%	2.64%	
2.76%	2.47%	2.19%	1.98%	1.92%	1.71%	
6.34%	6.25%	6.13%	6.00%	5.87%	5.73%	5.63%
				5.45%	5.38%	
7.31%	1.13%	3.58%	7.64%	-2.81%	10.85%	
29.40%	30.10%	30.70%	32.10%	29.30%	31.60%	
113.60%	110.40%	109.70%	114.40%	108.70%	113.90%	
1098	1112	1160	1073	1212	1680	
345	331	352	346	313	336	

Entwicklung seit 2012 - Personalvorsorge

Versicherten-Statistik
Anzahl Aktive am 31.12.
Anzahl Rentner am 31.12. (ohne Kinderrenten)
- davon Altersrenten
- davon Invalidenrenten
- davon Hinterbliebenenrenten

Bilanzentwicklung
Bilanzsumme
Arbeitgeber-Beitragsreserven
Vorsorgekapital der Aktiven
Altersguthaben nach BVG
Vorsorgekapital der Rentner
Technische Rückstellungen
Wertschwankungsreserven
Stiftungskapital / Unterdeckung

Eckdaten
Zinssatz für obligatorisches Sparkapital
Zinssatz für überobligatorisches Sparkapital
BVG-Mindestzinssatz
Technischer Zinssatz
Umwandlungssatz Alter 65
geplanter Umwandlungssatz in 5 Jahren
Performance auf Gesamtvermögen
Aktienanteil in % der Bilanzsumme
Deckungsgrad Art. 44 BVV2
Deckungsgrad mit einheitlichen Grundlagen
Vermögensverwaltungskosten (VVK) 1)
Verwaltungskosten
Total Kosten pro Destinatär inkl. VVK
Total Kosten pro Destinatär ohne VVK

VV = Verwendungsverzicht

1) Die TER-Kosten werden ab 2013 brutto ausgewiesen

2) Ab 2018 neuer Ausweis: Vorsorgeeinrichtungen ohne Staatsg

Oberaufsichtskommission

Bericht finanzielle Lage
aller Vorsorgeeinrichtungen

2014	2015	2016	2017	2018 2)	2019	2020	2017 - Providus	2018 - Providus	2019 - Providus	2020 - Providus
2.26%	1.95%	1.54%	1.95%	1.46%	2.40%	1.84%				
2.91%	2.66%	2.43%	2.22%	2.10%	1.88%	1.74%				
		5.63%	5.47%	5.40%	5.34%	5.28%		5.20%	5.20%	5.20%
6.20%	0.70%	3.60%	6.90%	-2.80%	10.40%	4.40%				
109.50%	106.80%	107.10%	110.80%	106.40%	111.60%	113.50%	102.60%	100.10%	104.00%	106.50%
108.50%	105.10%	106.20%	109.60%	105.50%	111.20%	115.00%	102.40%	99.50%	104.00%	108.20%